



JAHRBUCH 2012

Das offizielle Jahrbuch der Feuerwehr Hildesheim



www.feuerwehr-hildesheim.de

 HILDESHEIM



IHR PARTNER FÜR DAS RECYCLING

von

Metallen - Schrott - legiertem Schrott
 Abschleppdienst Tag und Nacht
 Altautoannahme und Autoverwertung
 Autoersatzteile
 Zertifizierter Entsorgungsbetrieb

Römerring 14 - Hafenstraße 41
 31137 Hildesheim

www.willi-hennies.de

05121 / 7658-0 Fax 7658-66



**PRODUKTE UND VERFAHREN
 DER CHEMIE**



D-31137 Hildesheim | Römerring 12-16
 Tel. 051 21/76 27-0 | Fax 051 21/544 38
www.petrofer.com | info@petrofer.com

sicher, zuverlässig, zertifiziert

Techem Funk-Rauchwarnmelder – höchste Qualität auf dem neuesten Stand der Technik.

- Umfassende Selbsttests und Umfeldüberwachung
- Intelligente Mikroprozessor-Technologie
- Höchster Sicherheitsstandard

- 1 Elektronische Sensoren zur Umfeldüberwachung
- 2 Raucheintrittsöffnung
- 3 Benutzertaste
- 4 Rote Leuchtdiode



Techem Funk-Rauchwarnmelder sind nach DIN EN 14604 zugelassen und VdS-geprüft*. Sie erfüllen zudem die erhöhten Qualitätskriterien der vfdb-Richtlinie 14-01** und sind daher mit dem vfdb-Qualitätslabel „Q“ ausgezeichnet.



Techem Energy Services GmbH
 Niederlassung Hildesheim • Bahnhofsallee 11A
 31134 Hildesheim • Tel.: 0 51 21/1 35 64 00
 E-Mail: rauchmelder-mitte@techem.de
www.techem.de



* VdS ist die unabhängige und akkreditierte Prüf- und Zertifizierungsstelle für Brandschutz und Einbruchdiebstahlschutz.
 ** Richtlinie der Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes.



KUNSTSTOFFTECHNIK GmbH

Kruppstraße 8
 31135 Hildesheim

Tel. 05121 74994-0 • Fax 05121 74994-50

www.nk-gmbh.de

INHALTSVERZEICHNIS

GRUSSWORTE	4, 7
HILDESHEIM IN ZAHLEN UND FAKTEN	9
DER FACHBEREICH FEUERWEHREN UND RETTUNGSDIENST	9
BERUFSFEUERWEHR HILDESHEIM Fahrzeuge der Feuerwehr Hildesheim	10
DIE JUGENDFEUERWEHR HILDESHEIM Pfingstzeltlager der Jugendfeuerwehr Stadt Hildesheim in Bad Lauterberg Die Kinderfeuerwehr Himmelsthür stellt sich vor	12 14
DIE FREIWILLIGE FEUERWEHR HILDESHEIM ???????	17
Jubiläum der FFW Itzum	18
Jubiläum der FFW Ochtersum	21
STATISTIKEN	23

IMPRESSUM

REDAKTION

Feuerwehr Hildesheim

HERAUSGEBER:

Feuerwehr-Stiftung Hildesheim
 c/o Stadtbrandmeister Thomas Bartels
 An der Feuerwache 4-7
 31135 Hildesheim
 Tel.: 05121 301-2222
Info@freiwillige-feuerwehr-hildesheim.de
www.feuerwehr-hildesheim.de
www.freiwillige-feuerwehr-hildesheim.de
www.jf-hildesheim.de

GESAMTHERSTELLUNG

Werbeagentur
 Hauptvogel + Dittrich Pre:Print GmbH
 Osterstraße 31-32
 31134 Hildesheim
 Tel.: 05121 37029
hauptvogel@hd-pp.de

TITELFOTO

???

„BRENNPUNKTE“

Grussworte des Oberbürgermeisters der Stadt Hildesheim Kurt Machens



Kurt Machens
Oberbürgermeister

Als eine angesehene Größe steht die Feuerwehr in unserer Gesellschaft. Die Leserschaft des Feuerwehrjahrbuches umfasst nicht nur die Kameraden selbst, sondern auch zahlreiche junge wie ältere Feuerwehrfans, Bewunderer und Förderer. Sie alle freuen sich auf die neue Auflage dieses Magazins. Es wartet mit Zahlen, Daten und Fakten über die Hildesheimer Feuerwehr und den Rettungsdienst auf, aber beantwortet auch Fragen wie: Was gibt es für neue Ausrüstung? Wer feierte Jubiläum? Was haben die Kinder- und Jugendfeuerwehren letztes Jahr erlebt?

Etwa 500 Brandeinsätze forderte im vergangenen Jahr unsere Berufsfeuerwehr, hinzu kamen noch weitere Einsätze wie zum Beispiel Vermisstmeldungen, Bergungen aus Gewässern oder das Freischneiden von Personen aus verunglückten Fahrzeugen. Begleitet wurden sie bei zahlreichen Manövern durch die Freiwilligen Feuerwehren aus den Hildesheimer Ortsteilen. Sie sind für die Arbeit der 120 professionellen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die wichtigste Hilfe. Ihre fest eingepflanzte Unterstützung macht eine verhältnismäßig schlank strukturierte Berufsfeuerwehr für unsere 100.000-Einwohnerstadt erst möglich. Dieses Engagement ist unbezahlbar, verdient höchste Anerkennung und kann nicht oft genug gewürdigt werden.

Sicherheit und Engagement für unsere Mitmenschen, das sind zwei Schlagworte, die bei der Feuerwehr großgeschrieben werden. Jeder Einsatz fordert höchste Konzentration, Disziplin und meistens auch viel Mut. Viele der Feuerwehrleute, ob in der Berufs- oder der Freiwilligen Feuerwehr, haben schon als Kinder und Jugendliche Freude am Löschen und Retten gehabt.

Seit Februar 2012 gibt es im Stadtteil Himmelsthür eine Kinderfeuerwehr: LöWi's Himmelsthür. Insgesamt 24 Kinder zwischen sechs und zehn Jahren sind hier aktiv. Die Kinder werden spielerisch in feuerwehrtechnische Themen eingeführt, wie beispielsweise mit der Frage „Wie brennen verschiedene Materialien?“. Aber auch erste Blicke in den Bereich der Ersten-Hilfe bekommen die Kinder vermittelt.

Der demografische Wandel setzt große Anforderungen an unsere Jugendarbeit. Diese wird besonders mit immer neu entstehenden Kinderfeuerwehren verstärkt gepflegt. Zudem fand beispielsweise 2012 das Pfingstzeltlager in Bad Lauterberg statt, welches alle zwei Jahre von der Jugendfeuerwehr Hildesheim organisiert wird.

Schwierig ist es, die immer weniger werdenden jungen Menschen über die Zeit der Jugend hinaus für die aktive Mitarbeit bei der Feuerwehr zu begeistern. Dies ist eine wichtige Aufgabe für die kommenden Jahre.

Die Erarbeitung eines Brandschutzbedarfsplans für Hildesheim ist eine weitere wichtige Herausforderung für das zukünftige Sicherheitskonzept unserer Stadt. In diesem Jahr wird die Feuerwehr dem Hildesheimer Stadtrat dazu einen Vorschlag unterbreiten und darstellen, wie viel Personal bei den steigenden Einsatzzahlen zur Gewährleistung der Sicherheit der Bevölkerung und ihres Eigentums benötigt wird.

Dabei stehen nüchtern betrachtet einem knappen städtischen Haushalt Menschenleben gegenüber. Nackten Zahlen steht der Schutz der Bürgerinnen und Bürger sowie der der Feuerwehrmänner und -frauen gegenüber, die sich für andere in Gefahr begeben. Der frühere Bundespräsident Theodor Heuss sagte einst: „Die Sorge und Hilfe für andere Menschen ist das wertvollste Kapitel im Haus-

halt der Menschheit. Und solange es Leute gibt, die freiwillig bereit sind, für andere da zu sein, ist es um diese Welt nicht allzu schlimm gestellt.“ Wie setzen wir Geld und Personal in Anbetracht der Verantwortung richtig ein? Dieser Fragen stellen wir uns mit dem Brandschutzbedarfsplan und machen es uns zur Aufgabe den Arbeitsplatz „Brennpunkt“ einerseits noch effizienter und andererseits weiterhin sicher zu gestalten, damit diese empfindliche Waage nicht kippt.

In diesem Sinne möchte ich meinen herzlichen Dank an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der städtischen Feuerwehr und allen ehrenamtlichen engagierten Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren aussprechen, die Tag für Tag über unsere Stadt wachen und hoffentlich stets gesund und wohlbehalten von ihren Einsätzen zurückkehren.



**Aral Tankstelle
J. Brandes**

Marienburger Straße 85
31141 Hildesheim

Telefon 05121 84438
Telefax 05121 868930

Dr. med. Heinrich KAUNE
Facharzt für Augenheilkunde
Belegarzt
St. Bernward Krankenhaus

www.augenfacharzt-hildesheim.de
(05121) 13 30 31
Kardinal-Bertram-Str. 39
31134 Hildesheim

- ambulante Operationen
- Laserchirurgie
- Netzhaut-Sehnerv-Analyse
- kosmetische Chirurgie

D'Agama
Jugend- und Kindermoden

Schuhstraße 26 - 31134 Hildesheim - Tel. 130457

Brandschutz

Wir bieten alle Bereiche des Brandschutzes: von der besten Brandmeldeanlage und RWA-Technik, der optimalen Flucht- & Rettungsplänen sowie von der Feststellanlage bis zur Brandschutzunterweisung mit Ihrem Team. Selbstverständlich mit eigener 24h VdS-Notrufzentrale und erstklassigem Service!

freecall: **0800 / 666 44 88***
*kostenlos im Festnetz, mobil abweichend

Hildesheim	05121-930 930	Preiswert & VdS Anerkannt	KÜHN SICHERHEIT
Hannover	0511-32 18 20	Kauf - Leasing - Miete	
Braunschweig	0531-235 10 77	www.kuehn-sicherheit.de	

**Großhandel • Einzelhandel • Partyservice
Grillwagen • Marktwagen • Verkaufswagen**

Marienburger Straße 12 31199 Diekholzen Telefon 05121 / 264860	Bahnhofplatz 6 31134 Hildesheim Telefon 05121 / 206055
--	--

www.tolle-wurst.com

EP:Fütterer
ElectronicPartner
Meisterbetrieb für Elektrogeräte- u. Gebäudetechnik

Unsere Serviceleistungen:

- Elektrohausräte
- SAT- und TV-Anlagen
- Fachberatung, Ausstellung, Kundendienst

Service macht den Unterschied

31134 Hildesheim • Bahnhofsallee 12
Telefon (0 51 21) 1 24 02 • www.ep-fuetterer.de

**Praxis für Orthopädie
Marc Mohr** Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

- Ambulante Operationen
- Stationäre Operationen
- Operative Schwerpunkte:
- Arthroskopische Operationen
- Kniegelenkschirurgie
- Schulterchirurgie
- Sportunfälle
- Hüft- und Kniegelenksprothetik

Am Bahnhofplatz 5 | 31134 Hildesheim
05121 36966 | www.ortho-mohr.de

MAERTENS am Markt
Goldschmiedemeister und Gestalter

Rathausstraße 24 • 31134 Hildesheim • Telefon 05121 2984133

CHRISTOPHORUSSTIFT
www.christophorus-hildesheim.de

- Wohnstift • Betreutes Wohnen • Ambulanter Pflegedienst
- Stationäre Pflege • Pflege-Hausgemeinschaften
- Betreute Wohngruppe • Tagespflege • Kurzzeitpflege

Christophorusstift: Hammersteinstr. 7 • 31137 Hildesheim
Tel.: (0 51 21) 693 – 0

Haus Christophorus: Schützenwiese 37/38 • 31137 Hildesheim
Tel.: (0 51 21) 2 84 07 00

Haus Sankt Georg: In der Schratwanne 55/57 • 31141 Hildesheim
Tel.: (0 51 21) 9 35 63 30

Wir sind da, wo alte Menschen Hilfe brauchen.

GRUSSWORTE

des Fachbereichsleiters Feuerwehren und Rettungsdienst



Klaus Schmitz
Leiter der
Berufsfeuerwehr

Ich freue mich, dass die Feuerwehr Hildesheim auch in diesem Jahr wieder Dank der vielen Unterstützer ein Jahrbuch vorlegen kann.

Dieses Jahrbuch soll Ihnen einen Einblick in die Arbeit der Feuerwehr in der Stadt Hildesheim geben.

Auch in diesem Jahrbuch ist wieder das breite Spektrum des Feuerwehrwesens in der Stadt Hildesheim dargestellt. Das geht von der jederzeitigen professionellen Hilfe der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Berufsfeuerwehr über die notwendige Einsatzunterstützung der Freiwilligen Feuerwehr bis hin zu dem gesellschaftlichen Engagement der Freiwilligen Feuerwehren in den Ortsteilen.

Der demographische Wandel macht auch vor den Feuerwehren nicht halt. Deshalb ist es notwendig immer neue Initiativen zu entwickeln, um dieser Tendenz entgegenzuwirken. Die Gründung und die Arbeit der Kinderfeuerwehren ist ein Erfolgsmodell um der Nachwuchssicherung, die in den Jugendfeuerwehren schon lange hervorragend geleistet wird, ein noch besseres Fundament zu geben.

Wenn Sie die Arbeit der Kinder- und Jugendfeuerwehren unterstützen, leisten Sie damit einen ganz entscheidenden Beitrag dazu, dass wir Feuerwehrleute auch in Zukunft alles tun können, um bei größeren Schadensereignissen sowie bei kleineren persönlichen Katastrophen die Folgen für Sie möglichst niedrig zu halten.

Um den Anforderungen der Zukunft gewachsen zu sein, wird die Feuerwehr der Stadt Hildesheim in 2013 dem Rat der Stadt Hildesheim einen Brandschutzbedarfsplan zur Beschlussfassung vorlegen.

Dieser Brandschutzbedarfsplan stellt dar, wie viel Feuerwehr die Stadt Hildesheim braucht und wie dieses durch die Berufsfeuerwehr und die Freiwillige Feuerwehr gewährleistet werden kann. Auch hier werden Antworten auf die gesellschaftlichen Entwicklungen (Demographie und steigende Einsatzzahlen) gegeben werden müssen, um zukunftsfähig zu bleiben.

Ich wünsche Ihnen bei der Lektüre des Jahrbuches einige interessante Einblicke in die Arbeit der Feuerwehr und bedanke mich im Namen aller Feuerwehrleute für Ihre Unterstützung.

Hildesheimer Sauna

• Massage • Lymphdrainage

Familie Widera



BADEZEITEN:

Damen:		Herren:	
Montag	14.00 - 22.00 Uhr	Dienstag	9.00 - 22.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 15.00 Uhr	Donnerstag	9.00 - 22.00 Uhr
Freitag	9.00 - 22.00 Uhr	Samstag	8.30 - 19.00 Uhr

Familien-/Gemeinschaftssauna:
Mittwoch 15.00 - 22.00 Uhr

Frankenstraße 1 · 31135 Hildesheim · Telefon 05121 55414

HIRSCH ARCHITEKTEN

Feldstraße 18 | 31141 Hildesheim
Kaiserin-Augusta-Allee 104-106 | 10553 Berlin
www.hirsch-architekten.com
info@hirsch-architekten.com



www.kgsing.de

Dipl.-Ing. Dirk Gnutzmann,
Prof. Dr.-Ing. Martin H. Kessel
Bauingenieur, ö. b. u. v. Sachverständiger für Tragwerke im Holzbau
Lavesstraße 4, 31137 Hildesheim
Tel.: 0 51 21 / 91 99 40

Die Adresse für Solar
- Energiegewinnung für die Zukunft
- Wir holen Ihnen die Energie vom Himmel

PASBERG & NEITZKE GmbH
SOLAR · SANITÄR · HEIZUNG
Inhaber Andreas Neitzke

Bäder komplett
Modern | Senioren | Wellness
Modernste Heizungsanlagen
Solar- und Photovoltaikanlagen
Wartung | Beratung | Verkauf

Tel. (0 51 21)
5 28 09

www.solar-sanitär-heizung.de · Benzstr. 7 31135 Hildesheim
Gutschein für eine 3D-Badplanung!

- ◆ GebäudeReinigung
- ◆ GrünflächenPflege
- ◆ FußwegReinigung
- ◆ WinterDienst
- ◆ Wach- u. SicherheitsDienst

H. Schröter
GebäudeDienste
seit 1934

Heinrich Schröter GmbH
Münchwiese 22 · 31137 Hildesheim
Tel.: 0 51 21 / 75 32-0 · Fax: 75 32-40
mail@heinrich-schroeter.de
www.heinrich-schroeter.de

ALLES WAS EIN HAUS BRAUCHT.

QUALITÄTSVERBUND
GEBÄUDEDIENSTE*

Unsere Disziplin:
Räume gestalten!

gbg
wohnen
in Hildesheim

X Wohnprofi.

Einfach Wohnsinn!

Tel. (05121) 967-0 · www.gbg-hildesheim.de
das wohnungs- und serviceunternehmen der stadt

Als ein führendes Unternehmen aus dem Bereich Kopie und Druck unterstützen wir die Arbeit unserer Feuerwehr mit diesem Eintrag!

50 Jahre
Lebenshilfe
Hildesheim

Gemeinsam
mehr erreichen

Lebenshilfe
Hildesheim

Am Flugplatz 9
31137 Hildesheim
Tel.: 05121 1709-80
www.lhhi.de

HILDESHEIM IN ZAHLEN UND FAKTEN

Gesamtfläche

· 9.217 ha

Ausdehnung

· Nord – Süd: 11,30 km
· West – Ost: 13,40 km

Länge der Stadtgrenze

61,10 km

Verkehrsverbindungen

- Bundesautobahn A7,
Bundesstraßen 1, 6, 243, 494
- Bundesbahnanschluss, ICE – Haltepunkt
- Hafen an einem Zweigkanal des
Mittellandkanals
- Verkehrslandeplatz

Einwohnerzahl

· Stand 31.12.2012: 102.887 Einwohner

DER FACHBEREICH FEUERWEHREN UND RETTUNGSDIENST

Die Berufsfeuerwehr ist als Fachbereich Feuerwehren und Rettungsdienst Bestandteil der Stadtverwaltung Hildesheim. Der Fachbereich ist zuständig für alle Bereiche des vorbeugenden und abwehrenden Brandschutzes, der Hilfeleistung, des Rettungsdienstes sowie des Bevölkerung- und Katastrophenschutzes in der Stadt Hildesheim. Dieses beinhaltet sowohl die verwaltungsmäßige Organisation dieser Aufgabenbereiche, als auch die Durchführung des größten Teils der erforderlichen Einsätze.

Der Fachbereich gliedert sich in die Bereiche Gefahrenabwehr, Technik und Gefahrenvorbeugung. Zusätzlich werden die Aufgaben der Stadt Hildesheim als Träger des Rettungsdienstes wahrgenommen. Die operativen Einsätze im Bereich des abwehrenden Brandschutzes und der Hilfeleistung werden von der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr durchgeführt bzw. geleitet.

Im Rettungsdienst sind neben der Berufsfeuerwehr der Arbeiter Samariter Bund Rettungsdienst GmbH (ASB) und die DRK Transportdienste in der Region Hannover GmbH mit der Durchführung beauftragt. Im Katastrophenschutz kommen zu den Feuerwehren die Johanniter Unfallhilfe (JUH), der Malteser Hilfsdienst (MHD) und die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) hinzu. Außerdem wird die Stadt Hildesheim im Katastrophenschutz durch die Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW) unterstützt. Alle Einsätze dieser Organisationen und der Feuerwehren werden von der gemeinsam mit dem Landkreis Hildesheim betriebenen Integrierten Regionalleitstelle bei der Berufsfeuerwehr koordiniert.

BERUFSFEUERWEHR HILDESHEIM

Fahrzeuge der Feuerwehr Hildesheim

Im Jahr 2012 gab es nur wenige Indienststellungen neuer Fahrzeuge. Zum Jahreswechsel 2011/2012 machte ein neuer Rettungswagen (RTW) den Anfang, wenig später kam ein neuer Mannschaftstransporter (MTW) und ein Kommandowagen (KdoW) dazu. Herausragende Neuheiten sind sicherlich die beiden im April in Dienst gestellten Hilfeleistungslöschfahrzeuge (HLF).

Rettungswagen (RTW6):

Das Fahrzeug ist auf einem Sprinter 519CDI aufgebaut, der Aufbau wurde erneut durch die Fa. Wiethmarscher WAS realisiert. Der RTW verfügt über einen 3 Liter V6 Dieselmotor mit 190PS und 440Nm Drehmoment. Die Kraft wird über ein vollautomatisches Wandlergetriebe übertragen. Motor und Getriebe sind Faktoren, die erheblich zur Fahrsicherheit beitragen. Insbesondere bei den Rettungswagen, die in kurzer Zeit eine hohe Kilometerleistung erbringen bewährt sich diese Kombination. Der Verschleiß wird reduziert und die Fahrsicherheit deutlich erhöht. Eine Fehlbedienung durch das Personal ist ausgeschlossen, die Konzentration liegt auf dem Verkehr, eine intuitive Bedienung ist möglich. Das Fahrzeug ist bislang unfallfrei!

Der Sanitätsaufbau wurde nach den Hildesheimer Bedürfnissen gestaltet, so dass ein ergonomisches Arbeiten möglich ist. Der klimatisierte Aufbau bietet die Möglichkeit, Patienten liegend, sitzend oder im Tragestuhl zu transportieren. Die Ausrüstung mit einer 230Volt-Anlage bringt beste Voraussetzungen für den Neugeborenen-transport mit Inkubatoren.

Mannschaftstransportwagen (MTW5):

Ein weiterer MTW auf Mercedes Vito 116 CDI 4x4 wurde im Februar in Dienst gestellt. Das Fahrzeug ersetzt bei der Berufsfeuerwehr einen älteren MTW auf VW-Basis, der an die Freiwillige Feuerwehr abgegeben wurde. Wie mittlerweile die meisten Neuanschaffungen ist auch dieser MTW mit einem vollautomatischen 5-Gang-Wandlergetriebe ausgestattet. Der Dieselmotor leistet hier 163 PS, für ein sicheres Vorwärtskommen auf allen Untergründen wurde der Allradantrieb beschafft. Ein kleiner Arbeitsplatzbereich ermöglicht es, den MTW als bedingt als Führungsfahrzeug einzusetzen.

Kommandowagen (KdoW5):

Das Dienstfahrzeug vom Fachbereichsleiter wurde durch eine Mercedes B-Klasse ersetzt. Es handelt sich um einen B 200 CDI. Das Fahrzeug, ein komplett foliertes Auto, ist mit verdeckten Sondersignaleinrichtungen ausgestattet. Die Funkanlage ist im Normalfall von außen nicht zu erkennen, eine Beschriftung gibt es nicht, ein Magnetblaulicht wird bei Bedarf aufgesetzt. Der KdoW steht permanent dem Leiter der Berufsfeuerwehr zur Verfügung.

Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF1/2)

2 neue Hilfeleistungslöschfahrzeuge auf Basis MAN 18.340 BB mit Aufbau von Rosenbauer wurden im April in Dienst gestellt. Die Fahrzeuge sind in vielerlei Hinsicht ein Novum bei der Feuerwehr Hildesheim. Erstmals ist die Basis ein schweres Baustellenfahrgerüst mit 18 Tonnen zulässiger Gesamtmasse und erstmals wurde der feuerwehrtechnische Aufbau durch die Österreichische Fa. Rosenbauer erstellt. Das große, schwere Fahrgestell mit war notwendig geworden, da die Beladung auf dem Fahrzeug erheblich erweitert wurde und man mit einer kleine-



ren Variante an die zulässigen Grenzen gekommen wäre. Beide Fahrzeuge verfügen über eine festeingebaute Seilwinde der Fa. Rotzler, Typ Treibmatic TR030/6 mit 5 Tonnen Nutzlast, über ein hydraulisches Rettungsgerät mit Schere und Spreizer, sowie den zugehörigen Rettungszyklindern mit Zubehör. Bedingt durch diese Einbauten wuchs die Fahrzeugbreite auf 2500mm. Neben den diversen Gerätschaften zur kleineren technischen Hilfe, wie z.B. Türöffnung, Befreien von Personen aus Aufzügen und sonstigen kleineren Notlagen sowie den Gerätschaften zur schweren technischen Hilfeleistung, wie z.B. das Befreien von eingeklemmten Personen nach Verkehrsunfällen, werden auch zahlreiche Gerätschaften zur Brandbekämpfung mitgeführt. Jedes HLF hat einen 2000L Wasservorrat dabei, welcher über eine festeingebaute Heckpumpe mit einer Leistung von 3000L/min abgegeben werden kann. Im Bedarfsfall sogar über einen Dachwerfer.

Die ergonomische Gestaltung vom Mannschaftsraum war bei der Beschaffung ebenfalls sehr wichtig. Da das HLF auf Grund seiner Geländefähigkeit recht hochbeinig daherkommt, musste eine Lösung für den sicheren Einstieg

der Mannschaft gefunden werden. Über herausdrehbare Trittstufen, die treppenähnlich begangen werden können, ist ein Ein- und Ausstieg des voll ausgerüsteten Angriffstrupps mit Pressluftatmer gefahrlos möglich. Dabei wird der zu begehende Boden automatisch beleuchtet. Die beiden HLF lösen Vorgängerfahrzeuge (LF Allrad) ab, wovon eines bereits der Freiwilligen Feuerwehr übergeben wurde. Das 2. LF Allrad wird ebenfalls noch an die FF Sorsum weitergegeben.

Aussonderungen:

Im Jahr 2012 wurden durch die o.a. Neubeschaffungen folgende Fahrzeuge ausgesondert:

- PKW Mercedes C-Klasse (KdoW FBL)
- TLF 16 FF Sorsum
- LF 16-TS FF Sorsum

DIE JUGENDFEUERWEHR HILDESHEIM

Pfingstzeltlager der Jugendfeuerwehr Stadt Hildesheim in Bad Lauterberg



In dem alle zwei Jahre stattfindenden Pfingstzeltlager der Jugendfeuerwehr Hildesheim, zog es uns in diesem Jahr mal wieder in den schönen Harz. Das Zeltlager fand in der Zeit vom 25.05 – 28.05.2012 in Bad Lauterberg auf dem Freigelände des Schwimmbades Vitamar statt.

Die ersten Teams reisten bereits am Mittwochabend 23.05.2012 an um das Gelände vorzubereiten und den Jugendlichen einen angenehmen Aufenthalt zu ermöglichen. In dieser Zeit wurden vor allem die eigenen Zelte aufgebaut, das Lagerleitungszelt und das Veranstaltungszelt das uns freundlicherweise von der Kreisjugendfeuerwehr Osterode zur Verfügung gestellt wurde. Außerdem wurden Stromkabel und Wasserleitungen verlegt, sowie eine Abwaschgelegenheit für das Geschirr geschaffen.

Am Freitag war es dann soweit ab 15 Uhr reisten die ersten Gruppen in Bad Lauterberg an und brachten Leben auf den bis dahin relativ stillen Platz. Die Zelte wurden in teilweise beeindruckender

Geschwindigkeit aufgebaut denn jeder wollte ja den Besten Schlafplatz im Zelt ergattern. Um 18:30 Uhr fand die offizielle Zeltlagereröffnung statt. Stadtjugendfeuerwehrwart Stefan Kohlenberg eröffnete das Zeltlager mit einer kurzen Ansprache und bedankte sich bei allen helfenden Händen der letzten Tage, ganz besonders aber bei den Kameraden der Feuerwehr Bad Lauterberg. Im Anschluss an die Eröffnung fand für die eingeladenen Gäste ein kleiner Grillabend statt und auch die Ortsjugendfeuerwehren der Stadt Hildesheim grillten, schon fast traditionell, am ersten Zeltlagerabend. Im Anschluss an den Grillabend fand die Eröffnungsdisco im Veranstaltungszelt statt. Mit DJ Sigggi hatten wir wieder den besten DJ aller Zeiten an unserer Seite und dieser heizte den Jugendlichen richtig ein. Nach der Disco kehrte dann schnell Ruhe auf dem Gelände ein, denn der nächste Tag wartete ja bereits.

Der Samstag begann mit dem Frühstück im Veranstaltungszelt, bei Brötchen und warmen Kakao wurde sich für den anstehenden Tag ordentlich gestärkt. Auf dem an das Frühstück anschließenden Ori-Marsch konnte auch die komplette Energie wieder umgesetzt werden. Der Ori-Marsch ging zuerst durch den Wald und später dann am Feuerwehraus Bad Lauterberg vorbei zur steilsten Sesselseilbahn Europas. Diese wurde genutzt um zur Mittagsverpflegung auf den Hausberg zu gelangen. Oben angekommen, erwartete die Jugendlichen ein reichhaltiges Mittagsbuffet. Zur Auswahl standen z.B. Schnitzel mit verschiedenen Soßen und Pommes Frites, sowie Nudeln und Salate. Weiter ging der Ori-Marsch vom Hausberg herunter durch Bad Lauterberg in Richtung Zeltlagergelände. Zwischendurch wurden immer wieder kleine Stopps für Spiele eingelegt. Der restliche Nachmittag stand dann den Jugendlichen zur freien Verfügung. Viele nutzten die Zeit um gemeinsam mit Jugendlichen aus anderen Jugendfeuerwehren Fußball zu spielen.

Nach der Abendverpflegung kam der Höhepunkt des Tages, die Abendshow „Feuerwehrduell“.

Am Pfingstsonntag begann der Tag natürlich wieder mit dem Frühstück. Heute zur Abwechslung mit frisch zubereitetem Rührei vom Stadtjugendfeuerwehrwart Stefan Kohlenberg. Angenommen wurde es mit großer Begeisterung und wenn es möglich gewesen wäre, hätte auch die doppelte Menge zubereitet werden können. So waren es aber auch immerhin schon über 20 Liter Rührei die an dem Morgen verputzt wurden. Der Sonntag war in diesem Jahr Badetag. Da wir ja nun schon auf dem Gelände eines Hallenbades unsere Zelte aufgeschlagen hatten, mussten wir ja auch das Schwimmbad nutzen. Um das Bad nicht zu überfüllen haben wir alle Teilnehmer in zwei große Gruppen aufgeteilt.

Der Sonntag war daher ein etwas ruhigerer Tag, den aber auch alle Teilnehmern genossen haben. Am Abend gab es dann schon die große Abschlussdisco im Veranstaltungszelt und wie

konnte es anderes sein, natürlich mit DJ Sigggi. Die Disco wurde wie auch schon die Eröffnungsdisco sehr gut angenommen und wollte auch am späten Abend einfach kein Ende finden. Letztendlich ging aber auch dieser Abend vorbei und alle fanden den Weg in ihre Schlafsäcke.



Der Pfingstmontag kam und damit auch das große Einpacken. Bereits vor dem Frühstück wurden die ersten Taschen gepackt. Das Frühstück wurde noch schnell zu sich genommen und dann stand auch schon die Abschlussveranstaltung auf dem Programm. Hier wurden auch die Sieger der einzelnen Spiele gekürt. Nach der Abschlussveranstaltung ging es ans Zelte abbauen und verstauen. Gegen Mittag waren alle Zeltlagerer Teilnehmer auf der Rückreise nach Hildesheim und zurück blieb das Team, das bereits am Donnerstag mit dem Aufbau begonnen hatte. Man begann damit die Reste zu verstauen, die eigenen Zelte einzupacken und ein letztes Mal über den Platz zu gehen und zu gucken ob alle Reste beseitigt wurden. Gegen 17 Uhr verließen dann die letzten Mitarbeiter und der Stadtjugendfeuerwehrwart das Gelände.

DIE KINDERFEUERWEHR HIMMELSTHÜR STELLT SICH VOR

Die LöWi's Himmelsthür gibt es schon seit Februar 2012.



Am 02.02.2012 trafen sich 48 Kinder gemeinsam mit ihren Eltern im Feuerwehrgerätehaus Himmelsthür. Alle waren der Einladung der Feuerwehr Himmelsthür gefolgt.

Die Jugendfeuerwehr und die Aktiven aus Himmelsthür hießen uns herzlich willkommen. Als Kinderfeuerwehrwartinnen begrüßten uns Ulli und Carmen.

Auch unser Ortsbürgermeister war bei unserem Gründungstreffen dabei, wir haben von ihm unser erstes Geschenk bekommen.

Nach der Begrüßung durften wir mit einigen Feuerwehrmännern alles bei der Feuerwehr erkunden. Auch Ausmalbilder und Bücher über die Feuerwehr lagen für uns bereit.

Unsere Eltern haben in dieser Zeit viele Informationen bekommen, wie es bei uns abläuft.

Zum Schluss haben wir lauthals unser Erkennungslied gesungen.



Zurzeit gehören zu den LöWi's 24 Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren, die sich regelmäßig alle zwei Wochen am Donnerstagnachmittag treffen.

Dank Ulli und Carmen haben wir immer viel Spaß und sehr abwechslungsreiche Dienste.

Zum Beispiel wissen wir jetzt, wie verschiedene Materialien verbrennen, wie eine Wäscheklammer mit ein bisschen Fantasie zu einem hübschen Lesezeichen wird, wie wir Erste-Hilfe leisten und das Dienstsport manchmal auch anstrengend ist.



Ganz aufregend fanden wir es auch, beim Schützenumzug mit zu marschieren und ließen uns hinterher die Bratwurst so richtig schmecken. Aber am meisten macht es uns Spaß in den Feuerwehrautos Feuerwehr zu Spielen.

Wir möchten uns bei der Jugendfeuerwehr und der aktiven Wehr für die Unterstützung bedanken.

Übrigens: die LöWi's in Himmelsthür erkennt ihr an den orangenen T-Shirts. Der Name LöWi

setzt sich zusammen aus Lö wie Lösch und Wi wie Wichtel.

Wenn ihr auch ein LöWi werden wollt dann schaut auf unsere Homepage unter www.ffw-himmelsthuer.de

Eure LöWi's

DIE FREIWILLIGE FEUERWEHR HILDESHEIM

????????????????

Obwohl das Jahr 2012 ohne spektakuläre Großeinsätze verlief, konnte die Freiwillige Feuerwehr wieder bei einer Vielzahl von Einsätzen mit der Berufsfeuerwehr zusammenarbeiten. Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass die Einsatzgruppe im Jahr 2012 gegen den landesweiten Trend von 408 auf 415 Mitglieder gewachsen ist. Die Altersstruktur ist sehr gut, mehr als 60 % der Mitglieder unserer Einsatzabteilung sind jünger als 40 Jahre.

Wir setzen weiter stark auf Mitgliederwerbung und Öffentlichkeitsarbeit. Insbesondere durch ständige Präsenz in den Grundschulen wollen wir in den nächsten Jahren sowohl den Bekanntheitsgrad der Feuerwehr als auch die Prävention und Brandschutzerziehung deutlich steigern. Indem wir frühzeitig Kinder und Jugendliche für das ehrenamtliche Engagement begeistern, sichern wir den Nachwuchs für unsere Einsatzabteilung und werden so dauerhaft in der Lage sein, für die Bevölkerung den Brandschutz und die technische Hilfeleistung auf verlässlicher Basis sicherzustellen.

Die Ausbildung, die wir schon seit Jahren auf einem hohen Niveau betreiben, genoss auch 2012 wieder einen hohen Stellenwert. In allen Ortsfeuerwehren wurde sehr viel Zeit für die Aus- und Weiterbildung der ehrenamtlichen Feuerwehrleute investiert. Insbesondere dem Bereich der Atemschutzausbildung wurde große Aufmerksamkeit gewidmet. In den vergangenen drei Jahren konnten jeweils 16 Teilnehmer den Lehrgang Atemschutzgeräteträger erfolgreich absolvieren. Auch die Führungskräfteausbildung kam nicht zu kurz: Wir können mit Stolz berichten, dass wir in den letzten drei Jahren insgesamt 21 Kameraden zu Gruppenführern ausgebildet haben und 8 Kameraden die Zugführerqualifikation er-

worben haben. Damit haben wir eine prozentual überdurchschnittlich hohe Quote an Führungspersonal in der Freiwilligen Feuerwehr vorzuweisen. Neben der normalen Einsatzfähigkeit haben wir auch in 2012 wieder ca. 500 Stunden Brandsicherheitswachdienst geleistet und sind zusätzlich bei jeder Vorführung im Theater für Niedersachsen mit einer Brandsicherheitswache zugegen.

Im Rahmen der Brandschutzbedarfsplanung haben wir die Einsatzgebiete einzelner Ortsfeuerwehren deutlich ausgeweitet. Das hat teilweise zu steigenden Einsatzzahlen einzelner Ortsfeuerwehren geführt. Wir werden nach Abschluss einer einjährigen Testphase überprüfen, ob weitere Modifikationen notwendig sind, um die Schutzzieleerreichung in Hildesheim auf einem hohen Niveau zu gewährleisten.

Im Jahr 2012 konnten einige Ortsfeuerwehren Jubiläen feiern. Im Rahmen dieser Feierlichkeiten konnten auch zahlreiche Kameraden geehrt werden. Zwei Ehrungen möchten wir hier besonders erwähnen: Brandmeister Michael Nagel der Ortsfeuerwehr Ochtersum wurde für seine langjährigen Dienste mit dem Deutschen Feuerwehrehrenkreuz in Bronze ausgezeichnet und der Erste Hauptfeuerwehrmann Gerhard Helmeke der Ortsfeuerwehr Itzum erhielt für seine Verdienste um die Stiftung Feuerwehr Hildesheim die Ehrennadel des Landesfeuerwehrverbandes in Bronze.

Grundsätzlich ist die Freiwillige Feuerwehr für die Zukunft sehr gut aufgestellt und wird ein verlässlicher Partner der Hildesheimer Bevölkerung bleiben.

Sparkassen-Finanzgruppe

Gut

für die Region.

Sparkasse
Fair. Menschlich. Nah.

 Sparkasse Hildesheim

Die Sparkasse übernimmt Verantwortung. Durch ihr Engagement ermöglicht sie zahlreiche Projekte und Initiativen in den Bereichen Wirtschaft, Sport, Kultur, Bildung und Soziales. Damit steigert sie die Lebensqualität für die Menschen und stärkt den unverwechselbaren Charakter der Region Hildesheim.

Schützen Sie Ihr Zuhause vor Elementargefahren!

Wir informieren Sie gerne.

fair versichert
VGH 



VGH Vertretung Markus Schröder

Osterstr. 45
31134 Hildesheim
Tel. 05121 15991
Fax 05121 130402
www.vgh.de/markus.schroeder
markus.schroeder@vgh.de

 Finanzgruppe Sparkasse VGH LBS DekaBank



Hildesheim | Braunschweig | Hannover | Göttingen

Wir sind Ihr unabhängiger Vermögensverwalter aus der Region!

Unsere Arbeit zeichnet sich aus durch

- Exklusivität
- Partnerschaft
- Kompetenz
- Ausgewogenheit

Deshalb können Sie stets sicher sein:
Wir betreuen Ihr Vermögen, als wäre es unser eigenes.

Wir sind lizenziert von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin).

Vermögensverwaltung | Anlageberatung | Finanzierung | Altersvorsorge



Thomas Bartels

CONSULTING TEAM
Vermögensverwaltung AG
Osterstrasse 39 A
31134 Hildesheim
☎ 05121 | 28 999 11
bartels@consulting-team.de

... denn Ihr Geld ist mehr wert.

JUBILÄUM DER FFW ITZUM

110 Jahre freiwillig im Dient der Gemeinschaft. Fragen Sie warum?



Drei Tage veranstaltete die Feuerwehr Itzum im Juni/Juli 2012 ein großes Zeltfest zum 110-jährigen Bestehen. Viele hundert Bürgerinnen und Bürger nahmen an zahlreichen Veranstaltungen teil und genossen das bunte Treiben auf dem neuen Festplatz. Neben Beförderungen konnten auch besondere Ehrungen ausgesprochen werden. Erstmals wurde die Ehrennadel des Niedersächsischen Feuerwehrverbandes in Bronze verliehen. Gerhard Helmke wurde diese Ehrung aufgrund seiner besonderen Verdienste um die Stiftung der Feuerwehr Hildesheim als Geschäftsführer zuteil. Alfons Bartels wurde für 60 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr Itzum geehrt. Die vielen Stunden der Vorbereitung mündeten in einem rundum gelungenen Jubiläum, welches mit einem großen Festumzug endete. Unter Regie der Feuerwehr hat sich der Ortsteil Itzum erneut als funktionierende Gemeinschaft präsentiert.

1902 hatten sich 34 Männer zusammengefunden. Ein *Verein gesunder und kräftiger Männer, welche die Ehrenpflicht übernommen haben, sich durch regelmäßige Übungen bei militärischer Disziplin, die Gewandtheit, den Mut und die Ruhe anzueignen, die nötig sind, um bei Feuersgefahr möglichst rasch und in zweckmäßiger Weise Hülfe leisten zu können* (So die Satzung aus dem Gründungsjahr).

Doch wer ist heute die Feuerwehr Itzum? Mit Kinderfeuerwehr, Jugendfeuerwehr, Einsatzabteilung, Altersabteilung, Spielmannszug und fördernden Mitgliedern haben aktuell knapp 500 Personen ihren Platz in dieser Feuerwehr gefunden. Was anfänglich spielerisch in der Kinderfeuerwehr beginnt, wird mit Teamgeist und Spaß am Lernen in der Jugendfeuerwehr fortgeführt. In der Einsatzabteilung wird der Ernstfall geübt und erlebt. Neben der Abwehr von Brand, Hochwasser, Sturm und anderen Schadensereig-

nissen besetzt die Feuerwehr Itzum gemeinsam mit der Ortsfeuerwehr Ochtersum und der Berufsfeuerwehr die Einsatzkomponente für den Massenansturm von Verletzten (ManV) für Stadt und Landkreis Hildesheim. Die Anforderungen an den Einzelnen im Einsatz sind hoch, denn wer sein Hab und Gut von Gefahren bedroht sieht, muss sich darauf verlassen können, optimal durch die Feuerwehr versorgt zu werden. Viele hundert Stunden Ausbildung sind erforderlich, dieser Aufgabe gerecht zu werden. Das gute Verhältnis zur Berufsfeuerwehr, die gemeinsam mit den Freiwilligen Feuerwehren die Gefahrenabwehr in Hildesheim sicherstellt, lässt professionelle und ehrenamtliche Kräfte gleichermaßen voneinander profitieren.

Doch warum engagieren sich so viele Männer und Frauen ehrenamtlich in der Feuerwehr?

Wenn Sie die Mitglieder fragen, bekommen Sie erstaunlich zögerlich Antworten. Es sind nicht die Dinge, üblicherweise motivieren etwas zu tun. Es gibt kein Geld, keinen Ruhm, keine gesellschaftlichen Vorteile und es macht auch nicht schlank. Nächtliche Einsätze lassen eher unausgeschlafen aussehen, wenn man anschließend seiner „eigentlichen“ Arbeit nachgeht. Es ist anders. Die Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden sind einfach der Meinung, dass es wichtig und richtig ist, freiwillig 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr bereit zu sein, anderen Menschen zu helfen und dabei einen hohen Anteil der Freizeit zu opfern. Informieren Sie sich über Ihre Feuerwehr. Die Mitglieder sind gerne bereit, Ihnen Einblicke in die ehrenamtliche Arbeit zu verschaffen.

GALERIA Kaufhof Hildesheim
HERZLICH WILLKOMMEN



WIR SIND FÜR SIE DA!
Montag bis Samstag 9 - 19 UHR

Ich freu' mich drauf



400 Parkplätze | Gerberstraße

Hildesheim | Almsstraße

Arne Oelkers, staatl. anerkannter
Augenoptiker & Augenoptikermeister

**Immer im Einsatz...
für Ihre Augen**

Optik Dreher, Bahnhofsallee 8, 31134 Hildesheim Tel. 05121/35632

**Die feuerhemmende
Massivholztreppe F 30-B**
mit Prüfzeugnis der MPA Braunschweig

Treppenstudio Marienburgerstr. 130, 31141 Hildesheim
Tel. 05121-83308 Treppen aus Holz, Glas & Stahl
Treppenrenovierung
www.treppen-leinetal.de

**TREPPEN
MEISTER® Leinetal**
Das Original

Treppenmeister Leinetal GmbH, Leinetal 57,
37574 Einbeck-Kreiensen, Tel. 05563-5092

Axel-Michael Klauke
Steuerberater

- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse für alle Rechtsformen
- Betriebliche und private Steuererklärungen
- Existenzgründungsberatung
- Rechtsformwahl
- Beratung bei Erbschaft und vorweggenommener Erbfolge
- Allgemeine Beratung und Auskünfte

**Bahnhofsallee 3
31134 Hildesheim**
E-Mail: Kanzlei@Klauke-Steuerberater.de

Telefon: 0 51 21 / 3 10 36
Telefax: 0 51 21 / 3 88 57

BOYA
LACK•KAROSSERIE•REPARATUR•CENTRUM

Niederlassung Hildesheim
Marggrafstraße 25
31137 Hildesheim
Fon 05121 91 88 999
Fax 05121 91 88 988

Niederlassung Hannover
Kabelkamp 7
30179 Hannover
Fon 0511 590 915 55
Fax 0511 590 915 66

www.boya.de
info@boya.de

Mehrmarken - Reparaturzentrum

ARAL WAGNER

www.wagner-energie.com
Tel. +49 (0)5121 52125

111-JAHR-FEIER DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR OCHTERSUM 2012

„Es waren drei tolle Tage“



Am ersten Wochenende im Juni feierte die Freiwillige Feuerwehr Ochtersum ihr 111 jährige Bestehen. Zum Auftakt am Freitag begrüßte Ortsbrandmeister Godehard Plötze in der Aula 200 Gäste die bei Festreden, zahlreichen Beförderungen und Ehrungen, Haxen Essen sowie Musik und Tanz feierten. „Früher mußte jeder einen Löscheimer haben und sich damit begnügen“, sagte Franz Ohlendorf. Später gab es eine Handpumpe, mit denen die Feuerwehr per Trecker zu Einsätzen ausrückte. Als er 1968 Ortsbrandmeister wurde, gab es schon ein Feuerwehrauto. Während seiner Amtszeit bis 1981 wurde das Feuerwehrhaus an der Konrad – Adenauer – Straße gebaut, die Jugendfeuerwehr und der Musikzug gegründet. Oberbürgermeister Kurt Machens ergänzte, dass der Ochtersumer Feuerwehr seit 2006 ein modernes Löschgruppenfahrzeug zur Verfügung steht, in dem sich die Feuerwehrleute schon während der Fahrt mit Atemschutz ausrüsten und dank eines 800-Liter-Wassertanks am Brandort sofort mit dem Löschen beginnen können.

Ole Hammer, Vorsitzender des Hildesheimer Rats-Ausschusses für Feuerschutz, Recht und innere Angelegenheiten erklärte, dass der Brandschutz in Deutschland vor allem durch Frei-

willige Feuerwehren geleistet wird. Über ihre Aufgaben hinaus sei die Freiwillige Feuerwehr Ochtersum immer zur Mithilfe bereit, wenn sie im Ortsteil gebraucht wird. Ortsbürgermeister Dr. Ullrich Kümme wünscht sich, dass es Tradition bleibt, als Neubürger Mitglied der Feuerwehr zu werden.

Am Samstag traten acht Feuerwehren aus der Region zum Pulling an, bei dem Feuerwehrfahrzeuge gezogen wurden. Sieger wurde die Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr aus Himmelstür. Bei Dauerregen am Sonntag kamen zwar weniger Besucher als erhofft zum Feuerwehrhaus, beim Personenkicker-Turnier machten trotzdem acht Mannschaften mit. Mit den Händen in den Schlaufen an den Stangen waren Gleichschritt und Teamgeist gefragt um den Ball ins gegnerische Tor zu kicken. Es sei anstrengend, mache aber trotz des Regens großen Spaß, meinten sie Spieler die durchnässt von Spielfeld kamen. Turnier-Sieger wurde die Mannschaft „ Bacardi Racing Team“. Godehard Plötze sagte. „Es waren drei tolle Tage, auch wenn wir mehr Ochtersumer beim Kommers erwartet hatten. Pulling und Kickerturnier machten so viel Spaß, dass wir beides im nächsten Jahr wiederholen werden.“

Lebensräume!

Nutzen Sie die Vorteile der größten Wohnungsgenossenschaft in Hildesheim!

Freuen Sie sich auf Ihr neues Zuhause – und genießen Sie dabei die Leistungsvorteile, die wir Ihnen als Wohnungsgenossenschaft bieten können. Informieren Sie sich unverbindlich über die Vorzüge unserer Angebote. Wir beraten Sie gern.



BWV · Theaterstr. 7/8 · 31141 Hildesheim · Tel. 05121 17099-70 · eMail: info@bww-hi.de



STATISTIKEN

GESAMTEINSÄTZE DER FEUERWEHR HILDESHEIM 2012

Brandeinsätze	535
Davon	
Brandmeldeanlagen	187
Containerbrand	129
Kleinbrand	109
LKW und PKW Brand	26
Zimmerbrand	24
Flächenbrand	13
Gartenlauben	20
Gerettete Menschen bei Brandeinsätzen	11
Hilfeleistungseinsätze	844
Davon	
Tier in Notlage	246
Türöffnungen	203
Öleinsatz	149
Wasser und Sturm	81
Verkehrsunfälle	20

Gerettete Menschen bei Hilfeleistungseinsätzen	101
--	-----

EINSÄTZE DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR 2012

Feuerwehr	Brandeinsätze	Hilfeleistungseinsätze
Achtum-Uppen	36	2
Bavenstedt	37	-
Drispfenstedt	27	2
Einum	29	-
Himmelsthür	34	2
Itzum	19	-
Marienrode	1	-
Moritzberg	44	2
Neuhof	15	1
Ochtersum	20	4
Sorsum	26	-
Stadtmitte II	21	2
Gesamt	309	15

Ihr Partner für Energie **EVI**

Jetzt zur EVI wechseln!

Alles aus einer Hand, mit EVI. Wir haben die Energie für Sie.

EVI – Strom, Erdgas, Wasser, ÖkoStrom, Kombi-Angebote und noch viel mehr. Rufen Sie uns an, Tel.: 05121 508-333.

Ein Stück Hildesheim. www.evi-hildesheim.de

Ihr kompetenter Partner in Sachen Aus- und Weiterbildung

- Führerscheinausbildung aller Klassen
- EU-Kraftfahrerausbildung
- Berufskraftfahrerqualifikation
- Motorsägen-Grund- und Aufbaulehrgänge

DEULA Hildesheim GmbH
 Lerchenkamp 42-48, 31137 Hildesheim
 Tel: 05121 / 7832-0 Fax: 05121 / 516469
info@deula-hildesheim.de
www.deula-hildesheim.de

Ein Laden für Käufer und Verkäufer ...

TOJLES BRETT
 DER HILDESHEIMER MIETREGAL-LADEN

Hier finden Sie nicht nur originelle Geschenkideen und ausgefallene Mitbringsel. Nein, bei uns können Sie auch ...

Ohne großen Aufwand gut verkaufen!
 Sie besitzen Dinge, die Sie selbst *nicht* mehr, aber andere dafür um so besser gebrauchen können? Bringen Sie die Sachen doch einfach zu uns! *Wir verkaufen für Sie!*

www.tolles-brett.net
 Jakobstr. 34 • Mo–Fr 12–19 Uhr, Sa 10–14 Uhr

KTW in Hildesheim.
 Ihr kompetenter Partner für Mercedes-Benz Transporter und Nutzfahrzeuge.

- Autohaus in Hildesheim seit 1971
- Autorisierter Mercedes-Benz-Partner
- Service und Vermittlung
- Kundenorientierte Beratung
- Zuverlässiger Service bis 22 Uhr
- 24h Notdienst
- PC-Diagnosen für Fremdfahrzeuge
- Reparaturen von Anhängern, Sattelauflegern, Tiefladern, Aufbauten etc.
- Karosserie-Reparaturen nach Herstellervorgaben
- Versicherungsvertrauenswerkstatt (Schadensabwicklung mit Ihrer Versicherung)

KTW KTW Autohaus GmbH • Carl-Zeiss-Straße 20 • 31137 Hildesheim
 Telefon (05121) 9730-0 - Fax (05121) 22919
Autorisierter Mercedes-Benz Transporter- und LKW-Service und Vermittlung

ANDREAS-APOTHEKE
 Almsstraße 3 und Kurzer Hagen 18/20
 31134 Hildesheim
 Telefon (0 51 21) 91 76-0
www.andreas-apo.de

Besuchen Sie uns auch in unserer Filiale:
APOTHEKE am St. Bernward Krankenhaus

Die kostenlose Altpapier-Tonne!

ALTPAPIER ZAH

www.zah-hildesheim.de



in Hildesheim

AWO Kreisverband Hildesheim-Alfeld (Leine) e.V.
AWO Trialog gGmbH
AWO Jugendhilfe und Kindertagesstätten gGmbH
AWO Wohnen und Pflegen gGmbH

Angebote für Kinder und Jugendliche

Hort Hoheneggelsen

An der Schule 10
31185 Hoheneggelsen
Telefon (0 51 29) 82 89 73
E-mail:
hort.hoheneggelsen@awo-hi.org

Hort Holle

Bahnhofsstraße 13
31188 Holle
Telefon (0 50 62) 8 99 03 53

Kita Bad Salzdetfurth

Julius-von-Liebig-Straße 8
31162 Bad Salzdetfurth
Telefon (0 50 63) 83 73

Kita Bockenem

Bürgermeister-Koch-Straße 1
31167 Bockenem
Telefon (0 50 67) 69 74 12

Kita Breinum

Brückenstraße 7
31162 Bad Salzdetfurth
Telefon (0 50 60) 66 18

Kita Elze

Sedanstraße 35
31008 Elze
Telefon (0 50 68) 32 55

Kita Gödringen

Daniel-Gieseke-Straße 18
31157 Sarstedt
Telefon (0 50 66) 69 14 30

Kita Harbarnsen

von-Steinberg-Straße 9
31097 Harbarnsen
Telefon (0 50 60) 66 25

Kita Heyersum – Mahlernten

Am Schmiedekamp 1
31171 Nordstemmen
Telefon (0 50 69) 74 44

Kita Elise Bartels

Wiesenstraße 24
31134 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 8 14 46

Kita im Familienzentrum Itzum

Spandauer Weg 41
31141 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 86 06 56

Kita im Familienzentrum Nordstemmen

Asrid-Lindgren-Weg 1
31171 Nordstemmen
Telefon (0 50 69) 8 02 21

Kita Sarstedt

Am Sonnenkamp 77
31157 Sarstedt
Telefon (0 50 66) 90 13 90

Kita Sehlern

Hauptstraße 33
31196 Sehlern
Telefon (0 50 60) 61 14

Spracheilzentrum

Bad Salzdetfurth
Burgweg 1
31162 Bad Salzdetfurth
Telefon (0 50 63) 27 90

Angebote für Menschen mit Einschränkungen

Café Bistro So-Ja

Judenstraße 5
31134 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 9 99 49 87

Inklusionsprojekt

„Arbeiten im ländlichen Raum“
Judenstraße 5
31134 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 2 88 95 88

Kontor 13

Bahnhofsallee 13/14
31134 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 1 74 01 - 10

Minigolf-Anlage

Alfelder Straße, Innerste Aue
31139 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 2 06 86 - 0

Praxis für Ergotherapie -

Arbeitsambulanz
Dornierstraße 2
31137 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 2 06 86 - 36

Sozialpsychiatrisches Zentrum Tagesstätte, Betreutes Wohnen

Praxis für Ergotherapie
Teichstraße 6 - 7
31141 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 13 89 - 0

Spielstadt

Peiner Landstraße 117
31137 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 51 49 99
Telefax (0 51 21) 88 87 85

Tagesstätte, Praxis für Ergotherapie

Kalandstraße 3
31061 Alfeld
Telefon (0 51 81) 9 36 35 - 36

Werkstatt für Dienstleistung und Produktion

Dornierstraße 2
31137 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 2 06 86 - 0
Internet: www.awo-trialog.de

Wohnstätten

Bahnhofsallee 13/14
31134 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 2 06 46 - 0

Beratungsangebote

Soziales Zentrum Alfeld

Heinzestraße 38
31061 Alfeld
Telefon (0 51 81) 80 71 - 70
Telefax (0 51 81) 80 71 - 77

Soziales Zentrum Hildesheim

Osterstraße 39 A
31134 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 1 79 00 - 00
Telefax (0 51 21) 1 79 00 - 11

Jugendmigrationsdienst (JMD)

Telefon (0 51 21) 1 79 00 - 21

Kontaktstelle für Suchtkranke, Suchtgefährdete und Angehörige in Hildesheim:

Telefon (0 51 21) 1 79 00 - 00

in Sarstedt:

Steinstraße 13
31157 Sarstedt
Telefon: (0 50 66) 60 32 19 (AB Rückruf)

Kurberatung

Telefon (0 51 21) 1 79 00 - 02

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)

Telefon (0 51 21) 1 79 00 - 22

Psychoziale Beratungsstelle für Krebskranke und Angehörige

Telefon (0 51 21) 1 79 00 - 12

Rückkehrberatung

Telefon (0 51 21) 1 79 00 - 04

Schuldnerberatung/Insolvenzberatung

Telefon (0 51 21) 1 79 00 - 19

Schwangeren- und Familienberatung

Telefon (0 51 21) 1 79 00 - 15

Schwangerschafts-Konfliktberatung

Mobil (01 75) 5 43 52 43

Angebote für Senioren

Betreutes Wohnen

Seniorenitz am Steinberg
Ernst-Ohlmer-Straße 17
31139 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 5 66 72

Seniorenzentrum

Hinrich-Wilhelm-Kopf
Himmelsthür
Wilhelm-Raabe-Straße 6
31137 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 6 92 - 0

Sozialstation Bad Salzdetfurth

Einsatzzentrale
OT Groß Düngen
(direkt an der B243)
Hildesheimer Straße 8 c
31162 Bad Salzdetfurth
Telefon (0 50 64) 9 50 48 - 0
E-mail:
sozialstation@awo-hi.org